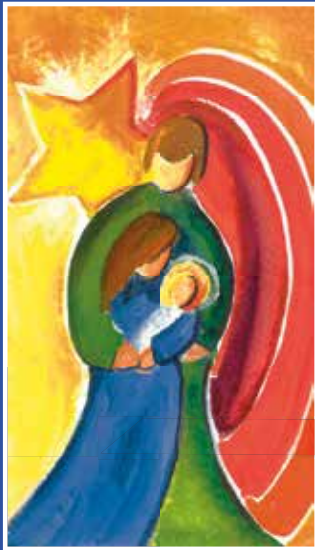




*Frohe
Weihnachten*

Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 24 | 10. Dezember 2022



Wir bedanken uns bei allen Kunden,
Mitarbeitern, Freunden und
Lieferanten.

Ihnen allen wünschen wir ein frohes und
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches und gesundes neues Jahr.

seit 1919

Gemeinsam.
Begeistert.
Bauen.

GEORG Gerhäuser
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Str. 6 · 91438 Bad Windsheim · 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

CHIEMGAUER VOLKSTHEATER



JETZT G'HÖRST DER KATZ

**10.03.2023 NEUSTADT/AISCH
NEUSTADTHALLE 20 UHR**

Kartenvorverkauf:
Buchhandlung Dorn,
Verlagsdruckerei Schmidt,
RESERVIX.DE

Frohe Weihnachten

F. KRAFT
www.mietpark-kraft.de
09162 / 520 · 91443 Scheinfeld

Minibagger, Radlader,
Baugeräte uvm.



Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr wünschen wir
allen unseren Kunden und Bekannten.

**schreinerei
wehr**

Steigerwaldstraße 7 · 91468 Gutenstetten

& mehr Jeden 1. Sonntag im
Monat SCHAUSONNTAG


Küche Bad

Burgambacher SCHREINER
Michael Mitterweger Schreinermeister | Bauhofstr. 14
91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr*

wünsche ich all meinen Kunden
und bedanke mich für das mir
entgegengebrachte Vertrauen

Dipl.-Kfm. Helga Hajek
Tel. 09161/4059 
www.hajek-immobilien.de

Wir wünschen Ihnen Allen   
erholsame und frohe Festtage
sowie alles Gute, Zufriedenheit
und beste Gesundheit im neuen Jahr

 Industriestraße 15 | 91593 Burgbernheim
STAUDINGER
BAUUNTERNEHMEN

Planen. Bauen. Wohlfühlen.

MSB wünscht Ihnen und Ihren Liebsten frohe Weihnachten!



Gitterroste

Betonstahl

Rund-/Profilrohre

Laufrohre & Zubehör

Dach-/Kellerfenster



Profilstahl

Stahlbleche

Blitzschutzmaterial

Baubedarf

Spenglereiprodukte



Edelstahl/Aluminium

Zaunsysteme

Tiefbauartikel



Stabstahl

Tore & Türen

Stahl in Form.

MSB
Marktbergeler Stahl- & Bauelemente

91613 Marktbergel • Telefon 09843 939-0 • www.msb-gmbh.info

Liebe Leserinnen und Leser,

die Innenorte glänzen im vorweihnachtlichen Lichtermeer, allorten finden wieder Weihnachtsmärkte statt – ein Stück Normalität ist zurück. Und trotzdem ist auch dieser Winter von Ungewissheit geprägt, wir wissen nicht, wie es weitergeht. War es in den vergangenen Jahren die Corona-Pandemie, die mit Unsicherheit und Ängsten verbunden war und jetzt in den Hintergrund gerückt ist, stehen in diesem Jahr nun der Krieg in der Ukraine und die Sorge vor steigenden Preisen, insbesondere der Energiekosten, im Fokus.

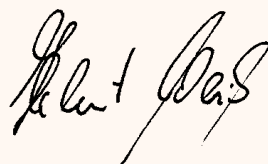
Manche Bürgerinnen und Bürger sind davon stärker als andere betroffen. Um ihnen möglichst rasch mithilfe der bestehenden und der neuen Unterstützungspakete unter die Arme greifen zu können, werden wir im Landratsamt auch durch zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles versuchen, um Anträge zeitnah bearbeiten zu können. Wir als Kreisbehörde wollen uns einsetzen, um einen Beitrag zu leisten.

Dies gilt gleichermaßen für unsere heimischen Handwerksbetriebe. Auch im kommenden Jahr wollen wir in die Zukunft und damit die Weiterentwicklung unseres Landkreises investieren. Gerade in Krisenzeiten benötigen unsere Wirtschaftsunternehmen unsere Unterstützung, eine Verantwortung, der wir als Landkreis gerecht werden wollen. Für unsere Kinder und deren Ausbildung stehen wir ebenso in der

Pflicht, deshalb stellen im kommenden Jahr die Investitionen unter anderem in unsere Schulen wieder einen wesentlichen Haushaltsposten dar.

Wir können die Herausforderungen dieser Tage meistern, wenn wir zusammenstehen, dies hat uns die Corona-Pandemie gelehrt. Lassen Sie uns daher gemeinsam, voller Optimismus und Zuversicht in das neue Jahr blicken. Dafür lassen sich viele Gründe finden. Auch im Landkreis gibt es Lichtblicke, davon nur drei Beispiele: Der Neubau und die Sanierung des Gymnasiums in Scheinfeld schreiten sichtlich voran, das im Sommer vergangenen Jahres eingeführte NEA Mobil hat einen wachsenden Nutzerkreis und das Fest zum 50. Geburtstag unseres Landkreises im Juli hat die Vielfalt unserer Gemeinden eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

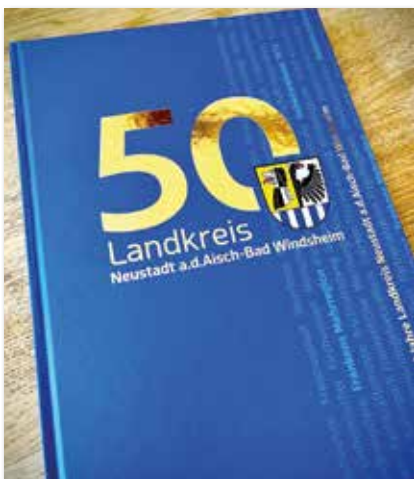
Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen aussprechen, die sich für das Wohl unseres Landkreises auf die unterschiedlichste Art und Weise einbringen. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, für das Jahr 2023 Gesundheit und alles Gute.



Geschichte des Landkreises

Landkreisbuch als Weihnachtsgeschenk

Die besinnliche Zeit nutzen, um die Geschichte des Landkreises Revue passieren zu lassen mit aufreibenden Verhandlungen, einer steten Bautätigkeit, aber auch schönen Einweihungsfesten. Dies zählt zu den Erinnerungen der drei Altlandräte Robert Pfeifer, Adolf Schilling und Walter Schneider, wenn sie auf ihre jeweilige Amtszeit zurückblicken. Interviews mit den ehemaligen Landkreischefs sind ein Teil des Landkreisbuches, das zum 50-jährigen Bestehen in diesem Jahr erschienen ist. Ein großes Kapitel ist dem Rückblick auf die Entstehungsgeschichte des Landkreises gewidmet, der durch die Kreisgebietsreform aus den drei Altlandkreisen Uffenheim, Neustadt a.d.Aisch und Scheinfeld gebildet



wurde. Aber auch die Auswirkungen der Gemeindegebietsreform werden beleuchtet.

Aufgezeigt wird darüber hinaus die Entwicklungen des Landkreises während der vergangenen 50 Jahre, als aus Frankens gemüthlicher Ecke Frankens Mehrregion geworden ist. Mit dabei sind die charakteristischen Besonderheiten von den Aischgründer Karpfen-schmeckerwochen bis hin zur Aischgründer Bierstraße und dem jüngsten Neuzuwachs, dem NEA Mobil.

Bei Interesse ist dieses für 15 Euro beim Landratsamt unter Tel. 09161 92-1005 beziehungsweise per E-Mail an karin.erdel@kreis-nea.de erhältlich.

Büchereigutschein

Eine Geschenkidee

Nicht nur für Leseratten: den Bücherei-Ausweis der Kreisbücherei gibt es auch mit einer vierwöchigen Gültigkeit, eine tolle Geschenkidee. Der oder die Beschenkte kann damit beliebig viele Bücher, Zeitschriften, CDs und DVDs ausleihen sowie die Onleihe (E-Books und andere elektronische Medien) nutzen. Der Ausweis gilt in den Kreisbüchereien Neustadt a.d.Aisch, Bad Windsheim und Scheinfeld sowie im Bücherbus. Die Kosten betragen 17 Euro (ab 18 Jahre), 8 Euro (ermäßigt) oder 5 Euro (Kinder/Jugendliche) für die Jahresgebühr. Lediglich 3 Euro (Erwachsene) oder 2 Euro (Kinder/Jugendliche) kostet der Ausweis bei einer vierwöchigen Gültigkeit. Erhältlich sind die Gutscheine in den drei Kreisbüchereien sowie im Bücherbus.



Kreisbücherei Neustadt a.d.Aisch (Tel. 09161 92-2700, E-Mail: Kreisbuecherei-NEA@kreis-nea.de), Kreisbücherei Bad Windsheim (Tel. 09161 92-2710, E-Mail: Kreisbuecherei-BW@kreis-nea.de), Kreisbücherei Scheinfeld (Tel. 09161 92-2720, E-Mail: Kreisbuecherei-SEF@kreis-nea.de).





RUND
UM DIE UHR
BETREUUNG



Sie möchten Ihren Lebensabend in Ihren eigenen vier Wänden verbringen und brauchen dabei Unterstützung?

Nette, aufmerksame, deutschsprachige Betreuerinnen aus dem osteuropäischen Raum helfen Ihnen gerne.

Unser Personal wird nach strengen Kriterien sowohl im Heimatland als auch von uns geprüft.

ANDREA WILLNER
Krankenschwester | HWS Meisterin

Dutendorf 1c | 91487 Vestenbergsgreuth
kontakt@betreuung-willner.de | www.betreuung-willner.de
Tel. 09552 - 931 8 930

SILVESTERANGEBOT

| | | | | |
|------------------|-----------|---------------|------------|---------------|
| 9 P.A.K. | 50 Schuss | 11,- € | 250 Schuss | 50,- € |
| 9 mm R.K. | 50 Schuss | 15,- € | 250 Schuss | 70,- € |

Zoraki Schreckschusswaffen

| | |
|-----------------|--------------------------|
| Revolver | 129,- € in Titan 139,- € |
| Pistole | 917, 918, 2918, 4918 |
| schwarz | 149,- € in Titan 159,- € |



Pyromunition von Zink-Feuerwerk
z.B. Crystal 29 tlg. für **18,90 €**



SRS Waffen und Pyromunition werden ganzjährig angeboten. Abgabe nur an Personen mit vollendetem 18. Lebensjahr



K-D Handels- und Pfandhaus GmbH
Industriestraße 15 · 90599 Diethenhofen
Tel. 09824 /9 11 66

Öffnungszeiten: Do 9-18 Uhr · Fr 9-16Uhr · Sa 9-12Uhr · 30.12. bis 18 Uhr geöffnet



Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch

Abteilung für Zivilsachen

61 UR II 6/22

Aufgebot

Herr Herbert Katzer, Am Kreuzloh 1, 91448 Emskirchen hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Emskirchen, Blatt 2571, in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 127.822,97 EUR mit 16 % Zinsen jährlich sowie 2 % Nebenleistungen.

Eingetragener Berechtigter:
Allianz-Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft
Berlin und München

Der Inhaber des Grundschuldbriefes wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 14.03.2023 vor dem Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Neustadt a.d. Aisch, 14.11.2022



GESUNDHEIT UND FITNESS FÖRDERN



Wird durch die Krankenkasse bezuschusst

Rückenfit - Ein Kraftausdauertraining

Freitags um 16:00 Uhr
8 Einheiten á 60 Minuten
Trainer: Carolin Trabold
Preis: 120 Euro



Wird durch die Krankenkasse bezuschusst

High Power Training

Montags um 19:00 Uhr
7 Einheiten á 60 Minuten
Trainer: Shaheera Lyles
Preis: 99 Euro



Wird durch die Krankenkasse bezuschusst

FuncioPower

Mittwochs um 18:00 Uhr
8 Einheiten á 60 Minuten
Trainer: Sabrina Haas
Preis: 80 Euro



Wird durch die Krankenkasse bezuschusst

Kraftausdauertraining im Fitnessstudio

Donnerstags um 18:00 Uhr
8 Einheiten á 60 Minuten
Trainer: Max Keim
Preis: 128 Euro

Nähere Infos und Kursbuchung: www.prevido.de/physiogym/kurse

Dr. Becker PhysioGym · Schwarzallee 10 · 91438 Bad Windsheim · info-badwindsheim@db-pgym.de
www.dr-becker-physiogym.de



Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Landratsamt und Einrichtungen – Fahrtzeiten des NEA Mobil an Heiligabend und Silvester

Landratsamt einschließlich Gesundheitsamt und KFZ-Zulassungsstellen

Die Öffnungszeiten sind wie gewohnt, an allen Feiertagen und Wochenenden ist geschlossen.

Einrichtungen der Abfallwirtschaft (EVA Dettendorf, Wertstoffhöfe, Kompostplätze)

Samstag (Heiligabend), 24. Dezember 2022, Samstag (Silvester), 31. Dezember 2022, Samstag, 7. Januar 2023 sowie an allen Feiertagen geschlossen, sonst regulär geöffnet.

Deponie und Kompostplatz Uffenheim

Samstag (Heiligabend), 24. Dezember 2022 bis Sonntag, 15. Januar 2023 geschlossen.

Kreisgeschäftsstelle der Volkshochschule im Landkreis

Heiligabend, 24. Dezember 2022 bis einschließlich Sonntag, 8. Januar 2023 geschlossen.

Kreistourismus in Scheinfeld

23. Dezember 2022 bis 1. Januar 2023 geschlossen; in der ersten Januarwoche ist das Büro des Kreistourismus in Scheinfeld am 2., 4. und 5. Januar 2023 jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr besetzt.

Kreisbücherei Neustadt a.d.Aisch

Dienstag, 27. Dezember 2022:

14:30 bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 28. Dezember 2022:

14:30 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 29. Dezember 2022:

14:30 bis 19:00 Uhr

Montag, 2. Januar 2023:

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 3. Januar 2023:

14:30 bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 4. Januar 2023:

14:30 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 5. Januar 2023:

14:30 bis 19:00 Uhr

Kreisbücherei Bad Windsheim:

Dienstag, 27. Dezember 2022:

14:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 28. Dezember 2022:

14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 29. Dezember 2022:

14:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag, 3. Januar 2023:

14:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 4. Januar 2023:

14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 5. Januar 2023:

14:00 bis 19:00 Uhr

Kreisbücherei Scheinfeld:

Mittwoch, 28. Dezember 2022:

10:00 bis 13:00 Uhr und 14:30 bis 17:00 Uhr

Montag, 2. Januar 2023:

14:30 bis 18:30 Uhr

Dienstag, 3. Januar 2023:

13:30 bis 17:00 Uhr

Mittwoch, 4. Januar 2023:

10:00 bis 13:00 Uhr und 14:30 bis 17:00 Uhr

Hallenbad im Schulzentrum Neustadt a.d.Aisch:

Dienstag, 27. Dezember 2022:

17:00 bis 21:30 Uhr

(28. Dezember 2022: Vereinetag)

Donnerstag, 29. Dezember 2022:

17:00 bis 20:30 Uhr

Freitag, 30. Dezember 2022:

17:00 bis 20:30 Uhr

Montag, 2. Januar 2023:

17:00 bis 20:30 Uhr

Dienstag, 3. Januar 2023:

17:00 bis 21:30 Uhr

(4. Januar 2023: Vereinetag)

Donnerstag, 5. Januar 2023:

17:00 bis 20:30 Uhr

(7. Januar 2023: Vereinetag)

Sonntag, 8. Januar 2023:

09:00 bis 16:00 Uhr

NEA Mobil-Fahrten an Heiligabend und Silvester

Der Fahrbetrieb des NEA Mobil endet am Samstag (Heiligabend), 24. Dezember 2022, Samstag (Silvester), 31. Dezember 2022 jeweils bereits um 22:00 Uhr (statt 24:00 Uhr).

Kein Job? Kein Plan? Kein Geld?

Die Beratungsstelle für berufsbezogene Jugendhilfe bietet Hilfe und Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 25 Jahren) an, die keine Arbeit haben, einen Ausbildungsplatz suchen oder ratlos über ihre berufliche Zukunft sind. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Es können auch Beratungstermine in Bad Windsheim und Uffenheim vereinbart werden.



Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Lena Herzog, Tel. 09161 92-2552, E-Mail: lana.herzog@kreis-nea.de

Dank für großes Engagement

Oberregierungsrat Ralf Keller verlässt das Landratsamt

Nach fast sechs Jahren am Landratsamt hat Oberregierungsrat Ralf Keller das Landratsamt verlassen, er wechselt in das Richteramt an das Verwaltungsgericht Ansbach. Seit 1. April 2017 war er als juristischer Staatsbeamter dem Landratsamt zugewiesen und leitete die Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung. Ab dem 1. April 2018 war er zudem Vertreter des Landrats im Amt.

Landrat Helmut Weiß würdigte anlässlich einer Sitzung des Kreisausschusses das große Engagement des Juristen. Während seiner Amtszeit wurden wichtige Maßnahmen und Projekte auf den Weg gebracht beziehungsweise umgesetzt, darunter die Einführung der Gelben Tonne und des NEA Mobils sowie die Erweiterung der Entsorgungs- und Verwertungsanlage Dettendorf. Im besonderen Maß war sein Einsatz zur Bewältigung der Corona-Pandemie gefragt. Während seiner Arbeit als Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz und der



Rainer Kahler, Sachgebietsleiter Haupt- und Personalverwaltung, Landrat Helmut Weiß, Bastian Kallert, Sachgebietsleiter Büro des Landrats, Abteilungsleiter Ralf Keller, Abteilungsleiter Alexander Wust, Abteilungsleiter Tanju Cetinkaya und Abteilungsleiter Dr. Thomas Baumeister (v.l.).

Koordinierungsgruppe Corona/Ukraine habe sich der Jurist besondere Verdienste erworben, dankte Landrat Weiß. Dieser habe über Monate hinweg zusätzlich zu den

laufenden Aufgaben ein unheimliches Arbeitspensum bewältigt. Er dankte Ralf Keller für dessen hervorragende Leistung und fachliche Unterstützung.

Müllabfuhr in der Winterzeit

Die Abfallwirtschaft des Landkreises informiert



In der frostigen Jahreszeit friert der Abfall im Müllgefäß leicht fest, insbesondere in der Biotonne. Hier hilft nur noch eines: Kurz vor der Abfuhr selbst zu Spaten oder Ähnlichem greifen und den Inhalt der Tonne auflockern. Nur so lässt sich gewährleisten, dass der Abfallbehälter vollständig geleert werden kann.

Eingefrorene Reste?

Die Tonnen werden bei der Entleerung kräftig durchgeschüttelt, um die Abfälle vollständig zu lösen. Leider bleiben trotzdem manchmal eingefrorene Reste zurück. Ein Anspruch auf eine kostenlose Ersatzleerung oder auf eine Erstattung der Leerungsgebühr besteht in diesen Fällen nicht.

Verzögerung bei der Abfuhr

Winterliche Verhältnisse wie Schnee oder Glätte führen auch bei der Müllabfuhr zu Störungen

und Zeitverzögerungen. Die schweren Müllfahrzeuge sind auf geräumte Straßen angewiesen. Ist eine Straße unpassierbar, unternehmen die Müllwerker später am Abfuhrtag einen zweiten Anfahrtsversuch. Zuweilen sind auch zeitliche Umstellungen der Tagestouren erforderlich. Daher sollten die Abfuhrbehälter am Abfuhrtag

rechtzeitig bis 06:00 Uhr bereitstehen. Die Müllabfuhr kann bis abends um 22:00 Uhr unterwegs sein.



Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Abfallwirtschaft, Tel. 09161 92-3410, E-Mail: abfall@kreis-nea.de

Winterfeste Praxistipps

- Zeitungspapier oder Papiertüten vom Bäcker und Metzger binden überschüssige Flüssigkeiten bei Bioabfällen. Recyclingpapier-Bioabfälltüten sind in den Wertstoffhöfen des Landkreises oder bei den Gemeindeverwaltungen erhältlich.
- Nasses Laub und feuchte Gartenabfälle am besten erst kurz vor der Abfuhr in die Biotonne geben.
- Beim Restabfall können Plastiktüten, in die man feuchte Abfälle einfüllt, nützlich sein.
- Helfen kann auch ein Papiersack, mit dem man die Tonne auskleidet. Er ist in jedem Wertstoffhof im Landkreis

erhältlich. Damit rutschen die Abfälle bei der Abfuhr leichter heraus. Vorbeugend kann auch der Tonnenboden mit Karton oder Zeitungspapier auslegt werden.

- Bitte keine „biologisch abbaubaren“ Mülltüten aus Kunststoff verwenden. Sie sind laut Abfallwirtschaftssatzung verboten, da sie u.a. den Vergärungsprozess stören.
- Optimal ist ein weitgehend frostgeschützter Platz für die Abfallbehälter, z. B. in der Garage oder an der Hauswand.
- Ist der Müll in der Tonne bereits eingefroren, hilft nur noch eines: Kurz vor der Abfuhr die Abfälle mit einem Spaten oder Ähnlichem auflockern.

Ministerpräsident in NeuhoF a.d.Zenn

Übergabe des Genehmigungsbescheids für zwei Windkraftanlagen

Mehr als 60 Windkraftanlagen produzieren aktuell im Landkreis Strom, sie leisten einen wesentlichen Beitrag, dass der Anteil Erneuerbarer Energien am Gesamtstromverbrauch laut Energieatlas Bayern bei um die 150 Prozent liegt. Beim Neuhofer Ortsteil Hirschneuses entstehen nun zwei weitere Anlagen, zur Übergabe des Genehmigungsbescheids kamen Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Umweltminister Thorsten Glauber nach NeuhoF a.d.Zenn.

Realisiert werden die Anlagen vom Unternehmen „Wust - Wind & Sonne GmbH“, das bereits im Südosten von Unterfeld-

brecht drei Windenergieanlagen errichtet hat. In enger Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung von NeuhoF a.d.Zenn und der staatlichen Bauverwaltung am Landratsamt konnte das Genehmigungsverfahren rasch umgesetzt werden. Landrat Helmut Weiß dankte daher nicht nur dem Unternehmen, sondern auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Als Schwachstelle bezeichnete er beim Orts-termin die Kapazitäten des Stromnetzes, der Landkreis wird daher einen Energienutzungsplan in Auftrag geben, um für die künftige energetische Entwicklung eine fundierte Grundlage zu haben.



Landrat Helmut Weiß, Umweltminister Thorsten Glauber, Unternehmer Erich Wust, Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Bürgermeisterin Claudia Wust und Landtagsabgeordneter Hans Herold (v.l.) bei der symbolischen Übergabe der Baugenehmigung.

Energieberatung

Am **Donnerstag, 15. Dezember 2022** besteht die Möglichkeit einer kostenlosen Energieberatung mit Energieberater Dr. Thomas Schmidt. Terminvereinbarung unter Tel. 09161 92-1430 oder an E-Mail: renate.kapune@kreis-nea.de.

Entspann Dich mal... oft leichter gesagt als getan

Am **Dienstag, 13. Dezember 2022** findet um 19:30 Uhr im Rahmen der Vortragsreihe „Zuhören & Mitreden“ des Hospiz Vereins Neustadt a.d. Aisch ein Workshop zum Thema Innehalten statt.

Um das praktisch zu erfahren, gehören sowohl Wissen als auch Übung zu verschiedenen Entspannungstechniken dazu. Manchmal ist der erste Schritt der schwierigste. Der Schwerpunkt liegt auf Praxistauglichkeit: Erlernen von kurzen Atemübungen zum Entspannen und unkomplizierter Meditation. Garantiert mit (positiven) Nebenwirkungen für sich selbst und seine Mitmenschen. Das Angebot steht unter dem Motto: Innehalten im Alltag, auftanken und zur Ruhe kommen. Für eine fachkundige Begleitung stellt sich Josefine Mühlroth, MHBA und Gerontologin M.Sc., zur Verfügung und wird durch den Abend führen.

Baugenehmigung goes digital

Online-Service startet ab Januar

Prinzipiell muss vor Errichtung einer baulichen Anlage eine Baugenehmigung beantragt werden. Sie zu bekommen ist mit der Einreichung zahlreicher Formulare und Unterlagen verbunden. Auch während und nach der Bauphase sind weitere Unterlagen einzureichen. Vom Bauantrag über die Baubeginnsanzeige oder die Anzeige der Nutzungsaufnahme – hier musste bislang viel Papier ausgefüllt und verschickt werden. Das wird ab 1. Januar 2023 einfacher, denn das digitale Baugenehmigungsverfahren hält Einzug im Landratsamt.

Wie funktioniert es?

Ab diesem Zeitpunkt können Bauwillige im Landkreis Anträge und Unterlagen in baurrechtlichen Verfahren mit Hilfe von Antragsassistenten in einem geführten Prozess online stellen beziehungsweise hochladen, in etwa vergleichbar mit der Elster-Steuererklärung. Baupläne und Bauvorlagen werden in digitaler Form im pdf-Format hochgeladen. Die digitale Einreichung kann nur durch einen bauvorlagenberechtigten Entwurfsverfasser erfolgen, der dafür ein Nutzerkonto über das Bayern-Portal benötigt. Das Konto kann entweder über den elektronischen Personalausweis oder das Softwarezertifikat authega unter www.bayernid.freistaat.bayern eingerichtet werden und dient als virtuelle Unterschrift.

Anträge bei Landratsamt einreichen

Digitale Anträge sind künftig regelmäßig beim Landratsamt, nicht mehr bei der Gemeinde, einzureichen – eine Ausnahme gibt es: die Stadt Neustadt, die für bestimmte Bauvorhaben selbst Bauaufsichtsbehörde ist (z.B. für ein- bis zweigeschossige Wohngebäude im Geltungsbereich von Bebauungsplänen). Die Gemeinden werden umgehend nach Eingang der Bauantragsunterlagen digital beteiligt. Die Online-Services rund um die Baugenehmigung stehen



Links stapeln sich noch die Akten, rechts ein leerer Schreibtisch – mit der Einführung des digitalen Baugenehmigungsverfahrens werden die Aktenberge in den Büros schrumpfen. Darauf freuen sich u.a. Ramon Nicol, Projektbeauftragter Digitalisierung und Heike Neubauer, Mitarbeitende Digitalisierung sowie Semira Schuster, Fachbereichsleiterin Verwaltung (Mitte).

ab dem 1. Januar 2023 auf der Kreis-Webseite unter www.kreis-nea.de/lebenslagen/baugenehmigung/digitaler-bauantrag zur Verfügung. Dort sind schon jetzt viele weitere Informationen und oft gestellte Fragen rund um den (digitalen) Bauantrag und alle Schritte, die dafür nötig sind, zu finden.

Bearbeitungsstand online abfragen

Wenn eine Baugenehmigung beantragt wurde, kann der Bearbeitungsstand ab dem

1. Januar 2023 online abgefragt werden. Dazu sind das Aktenzeichen des Verfahrens, das mit der Eingangsbestätigung des Bauantrags mitgeteilt wird, und das zugehörige Passwort nötig. Letzteres wird mit der Mitteilung des ersten Vorprüfungsergebnisses übermittelt.

Schriftlicher Antrag weiterhin möglich

Trotz der Einführung des digitalen Baugenehmigungsverfahrens bleibt es weiterhin möglich, schriftliche Anträge vorzulegen. Diese sind dann teilweise bei der jeweiligen Gemeinde, in der das Baugrundstück liegt, teilweise beim Landratsamt einzureichen (Details dazu unter www.kreis-nea.de/lebenslagen/baugenehmigung/digitaler-bauantrag > FAQ - Welchen Antrag - schriftlich oder digital - muss ich wo einreichen?).



Mit diesem multifunktionalen Plotter können auch die ganz großen Baupläne eingescannt werden.

Alle Informationen zum Bauantrag



Ehrenkreisbrandinspektor ernannt

Im Rahmen einer Sitzung der Feuerwehrführungskräfte des Landkreises wurde Dieter Bodendörfer, bis Juli 2022 Kreisbrandinspektor des Abschnitts C (westlicher Bereich des Landkreises), von Landrat Helmut Weiß und Kreisbrandrat Alfred Tilz zum Ehrenkreisbrandinspektor ernannt. Mit dieser Ernennung würdigte der Landkreis das große Engagement Bodendörfers und seine Verdienste um das Feuerwehrwesen. Dieter Bodendörfer war im August 1976 in die Feuerwehr Bad Windsheim eingetreten und wurde im Jahr 1982 zum Kreisbrandmeister Atemschutz bestellt. Seit 1997 war Dieter Bodendörfer Kreisbrandinspektor und ein Jahr später erhielt er die Vorbestellung zum Örtlichen Einsatzleiter. Durch das

Erreichen der Altersgrenze wurde Dieter Bodendörfer nun in den Ruhestand verabschiedet, seine Nachfolge als

Kreisbrandinspektor hat im August 2022 Marco Schrödl aus Burgbernheim angetreten.



Landrat Helmut Weiß, Ehrenkreisbrandinspektor Dieter Bodendörfer, Kreisbrandrat Alfred Tilz (v.l.).

Thiel wünscht allen
frohe Weihnachten



www.thiel-fensterbau.de

91477 Markt Bibart, Fuchsau 5 · Telefon 09162-98 99 0

Unseren Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein
gesundes neues Jahr.

Wir bedanken uns
für das entgegengebrachte Vertrauen
und freuen uns auf die weitere
gute Zusammenarbeit!

Familien Kaiser & Mitarbeiter

www.kaiser-buerotechnik.de

über 45 Jahre
kaiser
Bürotechnik

- IT-Hardwarelösungen
- IT-Softwarelösungen
- Kassensysteme
- Büro- & Objekteinrichtungen
- Bürotechnik
- Bürobedarf
- Technischer Kundendienst

91413 Neustadt / A.
Bahnhofstraße 17a
Tel.: (0 91 61) 87 68 99



Ihr Spezialist für Zaunbau,
Zäune, Tore und Türen
wünscht Ihnen
frohe Weihnachten
sowie ein gesundes neues Jahr!

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn

Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

WALCH  **Edelmetalle**

ANKAUF:

Gold, Silber, Palladium und Platin in Münz- oder Barrenform.
Gold- und Silberschmuck, Zahngold, Tafelsilber auch versilbert,
Zinn, Kupfer, Messing, Tausch DM in €

Termine für Edelmetallankauf/-verkauf
nur nach Vereinbarung!

VERKAUF VON ANLAGEGOLD: Goldbarren,
Goldmünzen, Silberbarren, Silbermünzen, Platinbarren
Betriebsurlaub vom 19.12.22 – 06.01.2023

Lars Walch GmbH & Co. KG

Raiffeisenstr. 24 · 91460 Baudenbach · Tel. 09164/99810
info@walch-recycling.de · www.goldankauf-walch.de

Ein herzliches
Dankeschön für das
entgegengebrachte
Vertrauen. Wir wünschen
allen unseren Kunden
frohe Feiertage und ein
glückliches neues Jahr!

Aktuelle Preise
auf unserer
Homepage

**Heimleitung
Pflegedienstleitung**
(m/w/d) für unser familiäres
Martin-Luther-Haus in Diespeck.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch,
unsere Bewohnerinnen und Bewohner und
unsere Mitarbeitenden. Werden auch Sie Teil
unseres Teams!

Diakonie
Neustadt/Aisch

Herrn Diakon Frank Larsen
Kirchplatz 5, 91413 Neustadt/Aisch
T 09161 8995-10, bewerbung@dw-nea.de

www.diakonie-neustadt-aisch.de/jobs



Bewerben
Sie sich
jetzt!

Assel Partner

Wir wünschen eine
besinnliche
Weihnachtszeit und
ein gesundes sowie
rundum glückliches
neues Jahr
2023!

Digitale Gesundheit

Die Digitalisierung schreitet voran. Sei es die Corona-Warn-App, die elektronische Patientenakte oder die Fitness- und Gesundheitsdaten, die auf Smartwatches oder Smartphones gespeichert werden. Da Informationen über den Gesundheitszustand zu den sensibelsten Daten gehören, sind auch alle Aspekte des Datenschutzes von besonderer Relevanz. In diesem Vortrag wird erklärt, wie es in diesen Bereichen um die Rechte und Pflichten des Verbrauchers steht. Das BBV-Bildungswerk und die BBV-Landfrauengruppe laden zu einer Vortragsveranstaltung am **Dienstag, 13. Dezember 2022**, nach Sugenheim zum Landgasthof „Ehegrund“ ein. Beginn ist 19:30 Uhr. Referentin ist Carina Schütz vom Verbraucher-Service Bayern im KDFB e.V. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vielfältiges Leben

Projekt zum Schutz strukturreicher Weinbergslagen

Das Aussterben von einer Million Arten wird in einem Bericht des Weltbiodiversitätsrats befürchtet. Nicht in den nächsten 150 Jahren, sondern in den nächsten Jahrzehnten. Dies bedeutet nicht nur für die unmittelbar betroffenen Tierarten eine Bedrohung, sondern auch für die jeweiligen Ökosysteme und damit für die Menschen, weshalb der Begriff der Biodiversität in der öffentlichen Diskussion zunehmend in den Fokus gerückt ist. Zur Umsetzung des Volksbegehrens „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen!“ wurden bayernweit an 42 Landratsämtern Stellen für die Biodiversitätsberatung eingerichtet. Seit Juli 2020 ist Sophia Heini als Biodiversitätsberaterin der Unteren Naturschutzbehörde tätig und wird bis Anfang kommenden Jahres von Thomas Schmierer vertreten.

Für Aufsehen sorgte vor fünf Jahren die sogenannte Krefelder Studie, wonach für die vergangenen 30 Jahre der Rückgang der Biomasse an Fluginsekten von über 75 Prozent belegt wurde. Andere Untersuchungen weisen einen Schwund von fast 60 Prozent der Wirbeltiere seit 1970 nach, bei den heimischen Vogelarten stehen so viele Vogelarten auf der Roten Liste wie noch nie. Verschwinden Arten, gerät das Biotop ins Ungleichgewicht, auf der anderen Seite geht eine hohe Artenvielfalt mit einem stabilen Ökosystem einher, das weniger anfällig für Veränderungen ist. Die Gründe für den Artenrückgang sind vielfältig, sagt Biodiversitätsberater Thomas Schmierer, er nennt als Faktoren unter anderem die zunehmende Versiegelung und eine veränderte, intensivere Landnutzung, außerdem den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.

Wichtig ist ihm, den Begriff der Biodiversität nicht mit Artenvielfalt gleichzusetzen, er steht vielmehr gleichermaßen für die drei Bereiche genetische Vielfalt, Vielfalt der

Lebensräume und der Arten. Den Landkreis sieht der Biodiversitätsberater angesichts der beiden Naturparke Steigerwald und Frankenhöhe und der großen Waldflächen was den Zustand der Ökosysteme angeht, grundsätzlich gut aufgestellt. Dessen ungeachtet müsse etwas für die Artenvielfalt getan werden, betont er.

Neben Vorhaben zum Schutz der Gelbbauchunke und der Haselmaus wurde durch die Regierung von Mittelfranken ein Gemeinschaftsprojekt initiiert, das, gemeinsam mit der Biodiversitätsberatung und tatkräftiger Unterstützung der unteren Naturschutzbehörde und des Landschaftspflegeverbands im Landkreis, die ökologisch hochwertigen Lebensräume von Weinbergslagen in den Mittelpunkt rückt. Bei ihnen handelt es sich um sehr alte Weinlagen, die teils schon seit dem Mittelalter bestehen und nicht intensiv genutzt werden, wie Thomas Schmierer erläutert. Die kleinflächigen, unbereinigten Weinberge zeichnen sich durch vielfältige Strukturen aus wie Magerrasen, Streuobstwiesen, Brachen oder auch Hecken.

„Das sind sehr besondere Lebensräume“, sagt der Biodiversitätsberater, so konnten auf 35 Flächen nicht weniger als 257 Arten von Wildbienen und Wespen nachgewiesen werden, außerdem ein sehr stark gefährdeter Käfer, der Variable Erdbock sowie die Wildtulpe, verschiedene Orchideen oder auch der Acker-Gelbstern. Insbesondere wärmeliebende und trockenheitstolerante Arten fühlen sich auf den oft steilen Hängen



Die Weinbergtulpe gehört zu der Vielzahl von Pflanzen, die auf den strukturreichen Weinbergslagen zu finden sind. Foto: Andrea Kerskes

wohl. 90 Teilflächen werden bei dem Projekt berücksichtigt, 81 davon liegen von Ippenheim bis Walddachsbach im Landkreis verstreut, die übrigen im Nachbarlandkreis Ansbach.

Durch das Projekt können die Pflege und der Erhalt der überwiegend in Privatbesitz befindlichen Flächen über die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie beziehungsweise den Vertragsnaturschutz gefördert werden. Erstere sieht einen Regelförderungssatz von 70 Prozent für Maßnahmen wie Entbuschungen oder die Pflege von Hecken oder Streuobstbeständen vor. Das Vertragsnaturschutzprogramm kommt für landwirtschaftliche Betriebe in Frage, es ermöglicht beispielsweise Förderungen für einen naturverträglichen Schnitzeitpunkt oder die Beweidung von Wiesen. Alle potenziellen Maßnahmen basieren auf Freiwilligkeit, betont Thomas Schmierer, er ist Ansprechpartner für die im Landkreis liegenden Flächen, ehe das Projekt im Frühjahr von Sophia Heini übernommen wird. Erreichbar ist der Biodiversitätsberater unter Tel. 09161 92-4104 oder E-Mail thomas.schmierer@kreis-neua.de.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim trauert um

Walter Loscher

ehemaliger Beschäftigter, Münchsteinach

Der Verstorbene wurde im Juni 1972 beim Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim eingestellt. Zunächst war er als Bezügerechner für das Personal der Krankenhäuser tätig, ab Oktober 1981 war er in der Sozialhilfeverwaltung und von Dezember 1985 bis zu seinem Ausscheiden am 31. Mai 2000 war er im Fachbereich Standesamtswesen im Sachgebiet Personenstandswesen/Ausländerwesen eingesetzt.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim dankt dem Verstorbenen für seinen jahrzehntelangen Einsatz und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

November 2022

Landkreis
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Helmut Weiß, Landrat

Personalrat des Landratsamtes
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Andrea Baumann, Vorsitzende

Artenreicher Lebensraum

Streuobstberater Florian Kleinschroth neu im Amt

An die 5.000 Tier- und Pflanzenarten finden auf Streuobstwiesen ein Zuhause, diese gelten als artenreichste Lebensräume in Mitteleuropa. Um einen Beitrag zum Erhalt, zur Pflege und zum Ausbau der weitläufigen Streuobstbestände im Landkreis zu leisten, ist seit Herbst Florian Kleinschroth als Streuobstberater bei der Unteren Naturschutzbehörde im Einsatz. Er ist gleichermaßen Ansprechpartner für Kommunen wie für Vereine und Bürgerinnen und Bürger, will Akteure zusammenbringen und Möglichkeiten zum Erhalt der wertvollen Kulturlandschaft aufzeigen. Langfristig Streuobstbestände zu sichern gelingt nur, wenn diese wirtschaftlich sind.

Bei einem der Ausbildungsmodule zum Streuobstberater hatte Florian Kleinschroth ein Heimspiel. Unter anderem in seinem früheren Wohnort Burgbernheim und in Ickelheim wurde den 27 in ganz Bayern eingesetzten Streuobstmanagerinnen und -managern der vielfältige Lebensraum, aber auch Potenziale bei der Vermarktung von Streuobst nähergebracht. „Streuobst haben wir überall im Landkreis“, sagt Florian Kleinschroth, er sieht in den vielfältigen Beständen ein großes Potenzial. Freilich eines, das es zu schützen gilt, denn wie vielerorts sind die Streuobstwiesen auch im Landkreis tendenziell überaltert. Daher ist eines der wichtigsten Anliegen, die in die Jahre gekommenen Streuobstbestände durch fachgerechte Pflegemaßnahmen sowie Ersatz- und Ergänzungspflanzungen zu erhalten,

wenn möglich zu erweitern und im Sinne des Biotopverbundes miteinander zu vernetzen.

Eine Chance können bestehende und neue Förderprogramme sein, vor allen Dingen aber die Umsetzung des Streuobstpaktes, auf dessen Basis die Bayerische Staatsregierung die Streuobstberater eingesetzt hat. Als dessen grundsätzliches Ziel wurde der Erhalt der bestehenden Streuobstbestände und die Pflanzung von zusätzlich einer Million Streuobstbäume formuliert. Konkret bedeutet dies für Florian Kleinschroth, bei Fragen zu Pflegemaßnahmen oder Neuanpflanzungen zu beraten oder beispielsweise mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, wenn Besitzer von Streuobstwiesen mit der Pflege überfordert sind. Gutheißen würde er, wenn Mitarbeiter an kommunalen Bauhöfen eine Ausbildung zum Baumwart absolvieren, dadurch könnte ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Bestände geleistet werden. Er selbst hat die Ausbildung nach seinem Studium zum International Forest Ecosystem Manager absolviert und weiß, wie entscheidend speziell die ersten zehn Lebensjahre eines Baumes für dessen Zukunft sind.

Positiv bewertet er das bestehende Kursangebot im Landkreis. Zu den zahlreichen Punkten, die sich der Streuobstberater auf seine Aufgabenliste geschrieben hat, gehören zusätzlich landkreisweite Pflanz- und Pflegeaktionen. Spätestens im Frühjahr will er die Akteure in Sachen Streuobst



zusammenbringen, um die vielen bereits etablierten Angebote zu koordinieren und neue zu initiieren. Zuvor steht für ihn zu Jahresbeginn die Bearbeitung der Anträge im Vertragsnaturschutzprogramm mit Bezug zu Streuobst an, im Winter will er zudem eine Pflanzberatung anbieten. Eine Chance für den Landkreis kann aus seiner Sicht etwa der Bereich Agroforstwirtschaft sein, die Kombination von landwirtschaftlicher Nutzung und der Anlage von Streuobstbäumen zwischen den klassischen Ackerflächen.



Florian Kleinschroth ist bei der Unteren Naturschutzbehörde unter Tel. 09161 92-4110, E-Mail: florian.kleinschroth@kreis-nea.de erreichbar.

Innovationsgutscheine Bayern

Ab 2023 auch Förderung von Software-Entwicklungen

Das Förderprogramm zur Unterstützung von Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten zur Realisierung digitaler Produkte und Dienstleistungen für kleine Unternehmen und Handwerksbetriebe wird mit der ab 1. Januar 2023 geltenden Richtlinie noch attraktiver gestaltet.

Profitieren können davon vor allem Antrag-

steller bei der Realisierung digitaler Produkte und Dienstleistungen.

Mit dem Innovationsgutschein Bayern können Unternehmen mit Sitz in Bayern, mit weniger als 50 Mitarbeitern und weniger als 10 Millionen Euro Jahresumsatz/Bilanzsumme gefördert werden.

Ziel des Förderprogramms ist die Unter-

stützung kleiner Unternehmen bei der Umsetzung einer innovativen Produktidee mit dem Knowhow externer Partner.

Für ein persönliches Beratungsgespräch steht das Team „Innovationsgutschein Bayern“ zur Verfügung. E-Mail: inovationsgutschein@bayern-innovativ.de

Ich wünsche Ihnen friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ich stehe Ihnen aber auch mit Rat und Tat zur Seite, wenn der häusliche Frieden in Gefahr ist.

Weil nicht immer darauf Verlass ist, dass Scherben Glück bringen...



Anneliese König-Graf
Fachanwältin für
Familienrecht und
Erbrecht

Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

königgraf

Hauptstraße 14
91443 Scheinfeld
Telefon 0 91 62 / 206
rain@koenig-graf.de
www.koenig-graf.de

Zum Weihnachtsfest ...

... wünschen wir frohe und besinnliche Stunden
Zur Jahreswende Dank
für die gute Zusammenarbeit.
Zum neuen Jahr viel Glück,
Gesundheit und Erfolg.

SCHRÖDL-BAU
91456 Diespeck - Schleifmühlstr. 25 - Tel. 09161 2646
Telefax (0 91 61) 7507 - www.schroedl-bau.de

Mitfühlend, fachkompetent und anpackend

Jetzt bewerben für eine Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten

Medizinische Fachangestellte (MFA) sind echte Multitalente! Sie vereinen Einfühlungsvermögen, medizinisches Fachwissen und Organisationsvermögen in einer Person. Im engen Kontakt mit den Patienten auf der



Blutdruckmessen – eine der vielfältigen Aufgaben einer Medizinischen Fachangestellten.

einen Seite und den versorgenden Ärzten auf der anderen Seite sind sie ein wichtiger Baustein des Gesundheitssystems.

Die Aufgaben des Berufsbildes sind vielfältig. So unterstützen MFAs bei ärztlichen Untersuchungen und betreuen Patienten darüber hinaus bereits vor, während und nach der Behandlung. In Notfällen leisten sie erste Hilfe. Auch die Aufklärungsfunktion über eine gesunde Lebensweise und den Hinweis auf entsprechende Vorsorgemaßnahmen gehören zum beruflichen Alltag. Termine zu planen, zu koordinieren, notwendige Materialien zu bestellen und die Abrechnung ärztlicher Leistungen sind ebenfalls wichtige Arbeiten, die den reibungslosen Praxisablauf garantieren.

Mit dem Abschluss einer Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten eröffnen sich aber noch weitere berufliche Wege. MFAs können sich zum Beispiel zur/zum Nichtärztlichen Praxisassistenten/-in (NaPa)

oder zur/zum Versorgungsassistenten/-in in der Hausarztpraxis (VERAH) sowie zur/zum Fachwirt/Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung, fortbilden.

Bewerben können sich Absolventen aller Schulen bei den Arztpraxen des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim.



Ärztlicher Kreisverband Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Waldstraße 19, 91472 Ipsheim, Email: aekv-nea-bw@t-online.de, www.aekv-nea-bw.de
Gesundheitsregion^{plus}, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 2, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-5312, www.gesundheitsregion.kreis-nea.de



Kinder fördern

Häufiges Vorlesen macht Lust auf Lesenlernen

Am dritten Freitag im November findet jedes Jahr der „Bundesweite Vorlesetag“, an dem auf die Bedeutung des Vorlesens aufmerksam gemacht werden soll, statt. Laut einer aktuellen Studie, die im Auftrag der Wochenzeitung „Die Zeit“, der „Stiftung Lesen“ und der „Deutsche Bahn Stiftung“ mit Unterstützung durch das Bundesbildungsministerium erstellt wurde, lesen fast 40 Prozent der befragten Eltern ihren Kinder im Alter von eins bis acht Jahren nie oder maximal ein Mal pro Woche vor. Dabei gibt es viele gute Gründe, das Vorlesen regelmäßig in den Alltag aufzunehmen:

Vorlesen vergrößert den Wortschatz, schafft Nähe zwischen Eltern und Kindern, macht neugierig auf andere Themen und beflügelt die Fantasie. Kinder lernen beim Vorlesen, für eine längere Zeit aufmerksam zu sein. Indem sie die Gedanken und Gefühle der Kinderbuchhelden nachempfinden, lernen Kinder, die Gefühle anderer besser zu verstehen. Spielerisch erfahren sie, wie sich Probleme lösen lassen. Und nicht zuletzt macht Vorlesen Lust aufs Lesenlernen und Selbstlesenkönnen.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisbücherei haben deshalb am 18. November ein buntes Programm auf die Beine gestellt: In der Kreisbücherei Bad Windsheim lauschten drei Gruppen der Arche-Noah-Schule gespannt der Geschichte „Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt“, einem Bilderbuch über einen Camping-Urlaub am Meer, der die Freunde erst vor Probleme mit dem Übernachtungszeit stellt und dann doch noch wunderschön wird.

Die zweiten Klassen der Comenius-Grundschule waren zum Bilderbuchkino „Urmel taucht ins tiefe Meer“ in die Kreisbücherei Neustadt eingeladen. Bei einem Bilderbuchkino werden die Bilder eines Buches auf eine Leinwand projiziert und das Buch wird dazu vorgelesen. Die Geschichte gefiel den Kindern so gut, dass sie sich eine Zugabe erbaten – die sie mit „Urmel fliegt zum Mond“ auch bekamen.

Die Kreisbücherei Scheinfeld veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Scheinfeld bereits zum zehnten Mal die Scheinfelder Literaturtage, bei denen die Kinderbuch-Autorinnen Katja Brandis, Margit Ruile, Nina Müller und Meike Haas vor insgesamt 26 Schulklassen aus ihren Büchern vorlasen. Außerdem lasen Vorlesepaten in verschiedenen Kindergärten vor und am folgenden Tag konnten sich auch Erwachsene vorlesen lassen: der Bamberger Krimi-Autor Harry Luck stellte sein Buch „Der Bamberger Reiter“ vor. Diese Veranstaltung wurde zusätzlich von der Volkshochschule Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unterstützt.

Wer selber vorlesen möchte, wird in den Kreisbüchereien und dem Bücherbus unter den jeweils mehreren tausend Bilder- und

Kinderbüchern bestimmt etwas Passendes finden. Und wer Tipps zum Vorlesen sucht, kann sich dort für dreijährige Kinder eines der kostenlosen Vorlese-Sets der „Aktion Lesestart 1-2-3“ abholen oder sich von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Kreisbücherei beraten lassen.



Inhaltsverzeichnis Kreisamtsblatt

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Allgemeinverfügung zur Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen in einem festgelegten Gebiet zu präventiven Zwecken

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Ankündigung einer Vergabebekanntmachung
- Änderung der Zusammensetzung des Gutachterausschusses

Sparkasse Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Kraftloserklärung Nr. 3000242846
- Aufgebotsverfahren Nr. 3116024211

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf www.kreis-nea.de bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@kreis-nea.de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.



IHRE SENIORENRESIDENZ IN FRANKEN



Bestpreis sichern!



Buchen Sie heute noch Ihre persönliche Hausführung! Oder kommen Sie zum Probewohnen!

Tel. 09841 - 910

Kernsanierte Appartements von 38 m² bis 120 m² direkt am großen Kurpark und gegenüber der Franken - Therme!

- Kulturelle und gesellige Veranstaltungen, Café, Schwimmbad, Fitnesszirkel, Bibliothek, Friseur und Lädchen direkt im Haus.
- Tägliches 3 - Gang - Mittagmenü aus der hauseigenen Küche und wöchentliche Reinigung Ihres Appartements inklusive.
- Hauseigene Ambulante Pflege, Tagespflege und soziale Betreuung.
- **24-h rund um die Uhr für Sie da!**
- Ärzte, Physiotherapeuten, Podologen besuchen Sie im Haus!

www.seniorenresidenz.bayern

RBW SENIORENRESIDENZ * ERKENBRECHTALLEE 33 * 91438 BAD WINDSHEIM

Der **Bezirk Mittelfranken** sucht für das „Wirtshaus am Freilandmuseum“ im **Fränkischen Freilandmuseum** des Bezirks Mittelfranken in Bad Windsheim ab 01.03.2023 oder zum danach nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n erfahrene/n



Wirtshauspächterin / Wirtshauspächter (m/w/d)

Die Pacht Ausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.bezirk-mittelfranken.de oder www.freilandmuseum.de.

Interessentinnen / Interessenten (m/w/d) können bis 05.01.2023 beim Bezirk Mittelfranken, Liegenschaftsreferat, Danziger Straße 5, 91522 Ansbach, schriftlich Unterlagen und Vordrucke anfordern.

Bewerbungen und Pachtangebote können nur auf den ausgehändigten schriftlichen Vordrucken abgegeben werden.

Für Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0981 4664-61101 gerne zur Verfügung.

Ihr schriftliches Angebot mit allen Unterlagen und Nachweisen senden Sie bitte bis **spätestens 31.01.2023** an:

**Bezirk Mittelfranken
Liegenschaftsreferat
Danziger Straße 5
91522 Ansbach**



Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch

Abteilung für Zivilsachen



61 UR II 8/22

Aufgebot

Herr Bernd Würffel, Parkstraße 8, 91413 Neustadt hat den Antrag auf Kraftloserklärung mehrerer abhandengekommener Urkunden bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Neustadt a.d. Aisch, Blatt 8003, in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 20.000,00 EUR mit 15 % Zinsen jährlich.

Eingetragener Berechtigter:
Herr Bernd Alwin Würffel, Parkstraße 8,
91413 Neustadt

Desweiteren handelt es sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Neustadt a.d. Aisch, Blatt 8003, in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 20.000,00 EUR mit 15 % Zinsen jährlich.

Eingetragener Berechtigter:
Herr Bernd Alwin Würffel, Parkstraße 8,
91413 Neustadt

und um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Neustadt a.d. Aisch, Blatt 8003, in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 25.000,00 EUR mit 15 % Zinsen jährlich.

Eingetragener Berechtigter:
Herr Bernd Alwin Würffel, Parkstraße 8,
91413 Neustadt

Der Inhaber der Grundschuldbriefe wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 16.03.2023 vor dem Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch anzumelden und die Urkunden vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung der Briefe erfolgen wird.

Neustadt a.d. Aisch, 16.11.2022



Stadt Neustadt a.d. Aisch

**LEBEN.
ARBEITEN.
WOHLFÜHLEN!**

Die Stadt Neustadt a.d. Aisch (ca. 13.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teil- oder Vollzeit (25 bis 39 Wochenstunden) eine/n

Erzieher/in (m/w/d)
für den Kindergarten "Kleine Welt" in Schauerheim.

Bitte bewerben Sie sich bis **spätestens 23. Dezember 2022 ausschließlich online** über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.neustadt-aisch.de. Hier finden Sie neben den ausführlichen Informationen über die fachlichen Anforderungen und das Aufgabengebiet, auch die entsprechenden Hinweise zu den Kontaktpersonen.

Wanderregion Steigerwald

Beschilderung startet nächstes Jahr

Um über das Projekt „Wanderregion Steigerwald“ Informationen zu sammeln, sich auszutauschen und die nächsten Schritte abzustimmen, fanden sich zahlreiche Gemeinden, vertreten durch deren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und Wanderwegewarte, im Sitzungssaal des Landratsamtes ein. Nach einer Einführung durch Landrat Helmut Weiß informierte Sandra Baritsch, Geschäftsführerin vom Naturpark Steigerwald, zusammen mit Wanderwegmanagerin Theresa Wagner über den aktuellen Sachstand des Projekts. Die Optimierung im Bereich Wandern ergänzt das bereits erfolgreich umgesetzte Radwegekonzept, Radfahren und Wandern tragen somit maßgeblich zum touristischen Angebot des Landkreises bei. Inhalte des Projektes „Wanderregion Steigerwald“ sind, die Überarbeitung des Wanderwegenetzes und die Erneuerung und Vereinheitlichung der Wegweiser und



Informationstafeln. Dies betrifft im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim circa 1050 Kilometer örtliche Wanderwege. Insgesamt sind 70 Gemeinden in sechs Landkreisen am Projekt beteiligt, so dass Wanderer künftig im gesamten Naturpark Steigerwald und angrenzenden Bereichen eine einheitliche Beschilderung vorfinden. Nach der Überarbeitung und Digitalisierung des Wegenetzes steht im nächsten Schritt

dann die Produktion und Montage der neuen Wegweiser, Markierungszeichen und Informationstafeln an. Auch für die künftige touristische Vermarktung wurden im Rahmen der Besprechung bereits Ideen und Anregungen gesammelt. Das Projekt „Wanderregion Steigerwald“ wird über den Naturpark Steigerwald koordiniert, 50% der Kosten werden mit Mitteln der Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie gefördert.

Ein Geschenk zu Weihnachten

Der NEA Taler

Mit dem NEA-Taler können viele Wünsche mit einem Gutschein erfüllt werden. Der Geschenkgutschein kann in vielen Geschäften und Banken im Landkreis oder online gekauft werden.

Bei den Verkaufs- und Aufladestellen können Geschenkkarten erworben und mit einem Wunschbetrag immer wieder aufgeladen werden. Das Aufladen ist auch online unter www.nea-taler.de möglich.

Die Kosten der Einführung des NEA-Talers konnten geringgehalten werden. Dabei sponsorten die Neustädter Onlineprinter die vielfältig anfallenden Drucksachen. Die gesamte „NEA-Taler-Arbeitsgruppe“ ist ihm dafür dankbar.

Alle weiteren Informationen zum NEA-Taler unter www.nea-taler.de.

Sitzungstermin

Im Sitzungssaal des Landratsamtes in Neustadt a.d.Aisch, Konrad-Adenauer-Str. 1, findet folgende Sitzung statt:

Kreistag

Freitag, 16. Dezember 2022, 09:00 Uhr

Die Bevölkerung ist zum öffentlichen Teil der Sitzung eingeladen. Die Tagesordnung wird rechtzeitig im Landratsamt und in den Dienststellen aushängen sowie unter www.kreis-nea.de veröffentlicht.



NEA-Taler
Ein Landkreis. Ein Gutschein.



Schwerstarbeit Geschenke?

Mit dem NEA-Taler erfüllen Sie viele Wünsche mit einem Gutschein.

Kaufen Sie den Geschenkgutschein in vielen Geschäften und Banken im Landkreis oder online.



Teilnehmende Händler, Gastronomen oder Dienstleister auf www.nea-taler.de



www.nea-taler.de



Meisterbetrieb
Hartmut Müller Lacktechnik
 Preiswert Professionell Schnell



*Wir wünschen Ihnen ein wunder-
 schönes Weihnachtsfest mit viel Zeit
 und Ruhe. Für das nächste Jahr
 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*

Hartmut Müller Lacktechnik • Südring 4 • 97215 Uffenheim
 Telefon 0 98 42/93 68 60 • Mobil: 01 60/7 25 79 98
 E-Mail: muellerlacktechnik@web.de
www.muellerlacktechnik.de

*Frohe Weihnachten
 und ein
 gesundes neues Jahr!*



BOSCH Servicepartner
Autohaus Paul e.K.

Eine Werkstatt - alle Marken
Buchenweg 5
97215 Uffenheim
 Tel. 09842 - 8513
 info@autoservice-paul.de
 09842 - 8911
 info@opelservice-paul.de

Gerüste für jede Baustelle



*Wir wünschen allen
 frohe Weihnachten
 und ein
 gutes neues Jahr!*



Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG

Ezelheimer Straße 12 • 91484 Sugenheim • ☎ 09165 - 995 955-0
 E-Mail: info@geruestbau-jakob.de • www.geruestbau-jakob.de

KÖMMERLING
 Fenster-Profil

Frohe
Weihnachten!

Wir wünschen unseren Kunden, Partnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Bauer
 Fenster + Rollläden

Am Sternbach 2 • 91477 Markt Bibart
 Tel. 09162 9898-0 • Fax 09162 9898-40

www.bauer-fenster.de

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG

*Wir wünschen allen ein gesegnetes
 Weihnachtsfest und einen guten Start
 in ein gesundes neues Jahr.*

IHR Fensterbauer mit IDEEN



- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter



Vertriebsbüro Neustadt / A.
 Ingo Drotleff
 Fon: 0 91 61 / 8 75 83 71
 ingo.drotleff@scheiderergmbh.de

www.fensterbau-scheiderer.de

Aischtaler BAUZENTRUM
Auf Liebe zum Handwerk

*Wir wünschen allen
 Frohe Weihnachten*

IHRE SPENGLEREI

Handwerk
 ohne Neugierde
 an der Arbeit

Gaiben- u. Kaminverblechung | Metallfassaden u.
 -dächer | Dachentwässerung | Reinigen v. Dachrinnen

↳ Mehr Infos: www.aischtaler-bauzentrum.de

ZEUSSEL GMBH NATURSTEINE

NATURSTEINRESTAURIERUNG
 Grabmale • Sandstein • Marmor • Granit
 Beratung, Planung, Verkauf, Ausführung

*Wir wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
 und ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr!*

Produktion u. Büro:
 Robert-Bosch-Str. 19, 91413 Neustadt/Aisch, Tel.: 09161 - 66 29 90, Fax: 091 61 - 66 29 92
 Büro:
 Höfleser Hauptstr. 55, 90427 Nürnberg, Tel.: 09 11 - 38 22 38, Fax: 09 11 - 38 20 925

www.zeussel.de



Impfzentrum wird geschlossen

Letztlmals Impfungen am 30. Dezember 2022

Das Impfzentrum des Landkreises in Baudenbach und die Impfstation in Bad Windsheim werden entsprechend einem Beschluss der Bayerischen Staatsregierung geschlossen. Am Mittwoch, 30. Dezember 2022 sind letztmals Impfungen in beiden Einrichtungen möglich, ab dem Jahreswechsel sind vor allem die Hausärzte Anlaufstelle für Corona-Impfungen. Vor zwei Jahren, am 27. Dezember 2021 wurde die erste Impfung im Impfzentrum, das damals noch im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim eingerichtet war, durchgeführt. Seitdem haben die Impfkampagnen im Impfzentrum und bei mobilen Aktionen mehr als 87.400 Dosen der verschiedenen Impfstoffe verabreicht.

Seit Mai dieses Jahres sind für Impfungen keine Anmeldungen mehr notwendig, unter gänzlich anderen Vorzeichen startete der Betrieb Ende 2021 in Bad Windsheim. Die Rationierung der Impfstoffdosen machte damals eine Reglementierung und die Einteilung der Impfwilligen nach Priorisierungsgruppen notwendig. Von Beginn an wurde die Impfkampagne des Landkreises in enger Zusammenarbeit mit dem Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes und mit dem Regionalverband Bad Windsheim des Arbeiter-Samariter-Bundes umgesetzt. Landrat Helmut Weiß dankt den Verantwortlichen sowie den zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich in den Impfzentren des Landkreises engagierten. Sie hatten großen Anteil daran, dass innerhalb von gut



Seit Herbst 2021 war das Impfzentrum des Landkreises in der Gemeindehalle in Baudenbach eingerichtet.

zwei Monaten nach Start der Kampagne allen priorisierten Gruppen ein Impfangebot gemacht werden konnte. Die Ärztliche Leitung des Impfzentrums hatte zunächst Dr. Gerhard Sandig, seit 1. Mai dieses Jahres Dr. Bernhard Malcher inne.

Sie waren nicht nur für den Betrieb des Impfzentrums erste Ansprechpartner in medizinischen Belangen, sondern auch für die mobilen Impfkampagnen, die zunächst in Pflegeeinrichtungen, später in den Landkreisgemeinden angeboten wurden, um dem Wunsch nach dezentralen Impfangeboten nachzukommen. Ende September 2021 zog das Impfzentrum des Landkreises von Bad Windsheim, in dem in Hochzeiten bis zu 520 Injektionen am Tag verabreicht wurden,

in die Gemeindehalle nach Baudenbach um. Zum Jahresbeginn 2022 wurde zur Unterstützung der Impfkampagne im Landkreis die Impfstation Bad Windsheim von einer temporären in eine feste Impfstation umgewandelt.

Sowohl Impfzentrum wie auch Impfstation bleiben während der Weihnachtsfeiertage vom 24. bis 26. Dezember 2022 geschlossen, ehe noch einmal die üblichen Öffnungszeiten gelten. Am Mittwoch, 28. Dezember 2022 sind zwischen 13:00 und 18:00 Uhr Impfungen im Impfzentrum in Baudenbach möglich. Am Freitag, 30. Dezember 2022 hat das Impfzentrum in Baudenbach von 13:00 bis 18:00 Uhr, die Impfstation in Bad Windsheim von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



Wir gratulieren den Jubilaren

Am 17. Dezember zum 95. Geburtstag
Luise Babette Göß, Bad Windsheim

Am 18. Dezember zum 90. Geburtstag
Frieda Brehm, Emskirchen

Am 21. Dezember zur Diam. Hochzeit
Siglinde und Bruno Scharf,
Langenfeld

Am 21. Dezember zum 90. Geburtstag
Käthe Linz, Sugenheim

Am 21. Dezember zur Eisernen Hochzeit
Renate und Heinz Gleditzsch,
Weigenheim

Am 22. Dezember zur Diam. Hochzeit
Annemarie und Heinrich Zechmeister,
Scheinfeld

Am 24. Dezember zum 90. Geburtstag
Leonhard Heini, Unternesselbach
Maria Holy, Uffenheim

Am 25. Dezember zum 90. Geburtstag
Maria Nickel, Langensteinach

Am 26. Dezember zur Diam. Hochzeit
Friederike und Friedrich Herzog,
Neustadt a.d.Aisch

Am 28. Dezember zur Diam. Hochzeit
Marianne und Manfred Ritter,
Rauschenberg

Am 29. Dezember zur Diam. Hochzeit
Elisabeth und Leonhard Hecht,
Schellert
Elfriede und Wilfried Pfeiler,
Neustadt a.d.Aisch

Am 2. Januar zum 90. Geburtstag
Ernst Lichteneber, Ergersheim

Am 5. Januar zur Diam. Hochzeit
Christa und Friedrich Selz,
Dietersheim

Am 5. Januar zum 90. Geburtstag
Luise Fronhöfer, Simmershofen
Regina Rippel, Bad Windsheim

Am 7. Januar zum 103. Geburtstag
Elfriede Meier, Uffenheim

Am 9. Januar zum 90. Geburtstag
Richard Pfeuffer, Lipprichhausen

Am 10. Januar zum 90. Geburtstag
Erika Döller, Lipprichhausen

Am 12. Januar zum 90. Geburtstag
Anna Kreß, Dürrnbuch
Elfriede Ladewig, Reusch

Am 12. Januar zum 95. Geburtstag
Marianne Burde, Scheinfeld

Am 12. Januar zum 90. Geburtstag
Anna Kreß, Dürrnbuch

Am 12. Januar zum 95. Geburtstag
Marianne Burde, Scheinfeld

Hübel Reisen

Tagesskifahrten inklusive Skipass: 2023

| | | |
|----------------|----------------------------|------------|
| 07.01.23 | Hochzillertal / Kaltenbach | 98,- € |
| 28.01.23 | Scheffau / Wilder Kaiser | 90,- € |
| 04.02.23 | Warth / Schröcken | 95,- € |
| 25.02.23 | Montafon/St.Gallenkirch | 95,- € |
| 04.03.23 | Fellhornbahn / Oberstdorf | 90,- € |
| 18.03.23 | Scheffau / Wilder Kaiser | 90,- € |
| 20.-22.01.2023 | Skifahrt nach Serfaus | ab 395,- € |
| 10.-12.03.2023 | Skifahrt Hauser Kaibling | ab 375,- € |

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren

erhalten 15% Ermäßigung auf Tagesfahrten.

Wir wünschen all unseren Kunden, Gästen und Freunden ein friedliches Weihnachtsfest und alles gute für ein gesundes Jahr 2023.

Veranstalter:

Robert Hübel
Omnibusunternehmen e.K.
Neustetter Str. 31
91604 Flachslanden
Tel.: 09829-91100
Mail: huebel.reisen@t-online.de



Amtsgericht
Neustadt a.d. Aisch



Das **Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch** stellt ein:

eine/n Justizwachtmeister/in bzw.
eine/n Justizhelfer/in zur Ausbildung
als Justizwachtmeister/in (je m/w/d)

Sie interessieren sich für eine Karriere beim
Freistaat Bayern?

Sie übernehmen gerne Verantwortung?

Sie sind hilfsbereit und teamfähig?

Sie können sich aber auch durchsetzen?

Bewerben Sie sich, wenn Sie mindestens einen
Hauptschulabschluss oder eine entsprechende
Schulbildung besitzen sowie eine abgeschlossene
Berufsausbildung und die erforderliche Eignung.

Zur Einstellung ist ein amtsärztliches Zeugnis vorzu-
legen sowie eine Sportprüfung abzulegen.

Sie müssen zudem die Voraussetzungen für die
spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis erfüllen.

Die Stelle wird zunächst in Entgeltgruppe 4 TV-L
eingruppiert.

Weitere Informationen erhalten
Sie unter

www.amtsgericht-neustadt.de



PFANDLEIHHHAUS Bargeld **SOFORT**

PKW, PKW-Anhänger, Werkzeuge aller Art, Elektronik
Waffen und vieles mehr können als Pfand dienen

✓ **Schnell, einfach** und **unbürokratisch**
in der Abwicklung

✓ **Keine Gehaltsnachweise**, Finanzauskünfte
etc. erforderlich



Waffen und Munitionsverkauf nur gegen EWB!

INFOTELEFON: 09824 91166 · K-D Handels- und Pfandhaus GmbH

Industriestr. 15 · 90599 Dietershofen · Do. 9 - 18 Uhr Fr. 9 - 16 Uhr Sa. 9 - 12Uhr



Stadt Neustadt a.d.Aisch

LEBEN.

ARBEITEN.

WOHLFÜHLEN!

Bei der Stadt Neustadt a.d.Aisch (ca. 13.600
Einwohner) sind zum nächstmöglichen
Zeitpunkt mehrere Stellen zu besetzen:

Bautechniker/in (m/w/d) oder
Bauingenieur/in
(Dipl. Ing./ Bachelor) (m/w/d)
Fachrichtung Hochbau

für das Sachgebiet Stadtplanung und
Hochbau

stellvertretende Leitung (m/w/d)
für das Amt Finanzwesen (Kämmerei)

Klimaschutzmanager/in (m/w/d)
projektbezogen,
zunächst zwei Jahre befristet

Bitte bewerben Sie sich bis **spätestens 2. Januar
2023 ausschließlich online** über unser Bewerbungs-
portal auf unserer Homepage **www.neustadt-aisch.
de**. Hier finden Sie neben den ausführlichen Infor-
mationen über die fachlichen Anforderungen und
das jeweilige Aufgabengebiet, auch die entsprechen-
den Hinweise zu den einzelnen Kontaktpersonen.

Musik

Wirtshaussingen

Montag, 19. Dezember 2022, 19:00 Uhr, Schützenheim, Schießwasen 2, 91438 Bad Windsheim

Das Wirtshaus-Singen ist offen für jedermann, auch neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Liederbücher liegen auf den Tischen aus. Instrumental begleitet wird das Singen mit dem Akkordeon und der Gitarre.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist wie immer frei, Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen.

conTakt – Treff für Musiker

Donnerstag, 29. Dezember 2022, 19:00 Uhr, S-Bar, Matthäus-Merian-Str. 5, 91438 Bad Windsheim

Es steht für Musiker eine kleine Anlage zur Verfügung, um sich gemeinsam auszutauschen und zu musizieren. Musikfreunde sind eingeladen.

Musikalischer Jahresabschluss – pro musica

Donnerstag, 29. Dezember 2022, 19:00 Uhr, Rathausehrenhalle, Neustadt a.d.Aisch

Beschütz' uns jetzt und alle Zeit – die Menschen, Vieh und Leit' – unter diesem Motto steht das Jahresabschlusskonzert des Förderkreises „pro musica“. Ein musikalischer Ausflug in diese aufregende Zeit mit Ulrike Bergmann mit Liedern und Melodien zur Drehleier, zu Gitarre und Brummtopf, können erwartet werden.

Der Eintritt kostet 18,00 Euro. Um



Foto: Felix Gonze

Engpässe an der Abendkasse zu vermeiden, wird gebeten die Karten im Vorverkauf bei den Neustädter Buchhandlungen Dorn, Wilhelmstraße 33, Tel. 09161 8839990 oder Schmidt, Bamberger Straße 4, Tel. 09161 4054 zu erwerben.

Boppin´b – We don´t care

Samstag, 7. Januar 2023, 20:00 Uhr, NeustadtHalle am Schloss, Würzburger Str. 48, 91413 Neustadt a.d.Aisch



Foto: Ulrik Behlau

Da kann es schon einmal etwas ungewohnt brodeln, aber der typische Boppin´B-Sound mit seinem treibenden Schlagbass-Rhythmus und den Saxophon- und Gitarrenmelodien ist zwischen Blues- und Country-Anleihen schnell wieder erkennbar. Zusätzliche Frische bringt außerdem Frontmann Michi Bock mit, der erstmals seit seinem Einstieg 2018 auf einem kompletten Langspieler der Band zu hören ist.

Vorverkauf bei den Neustädter Buchhandlungen Dorn, Wilhelmstraße 33, Tel. 09161 8839990 oder Schmidt, Bamberger Straße 4, Tel. 09161 4054 und Buchhandlung Dorn, Kegetstr. 2, 91438 Bad Windsheim, Tel. 09841 66266

Stephan Zinner

Sonntag, 15. Januar 2023, 18:00 Uhr, Brauerei Prechtel Uehlfeld

Der Kulturverein „Bänkla“ e.V. aus Uehlfeld veranstaltet einen unterhaltsamen Abend mit Stephan Zinner unter dem Motto „Der

Teufel, das Mädchen, der Blues und Ich“. Stephan Zinner hat den Blues. Was nicht bedeutet, dass er niedergeschlagen ist, ganz im Gegenteil. Mit der dem Blues eigenen Energie geht er auf eine Reise zu den Wurzeln des Blues. Und diese Wurzeln liegen nicht wie viele Denken, ausschließlich im Mississippi-Delta im Süden der USA, sie liegen auch in Trostberg in Oberbayern. Also nimmt Zinner die Gitarre in die Hand und wird mit der Unterstützung eines wahren Teufelskerls, namens Peter Pichler, den Blues jaulen, den Gospel predigen und tanzen.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 22,00 Euro und an der Abendkasse 24,00 Euro. Vorverkaufsstellen sind in Uehlfeld bei der Brauerei Prechtel und der Raiffeisenbank, in Höchststadt in der Bücherstube und in Neustadt a.d.Aisch in der Buchhandlung Schmidt.

Lesung

Bayerischer Advent

Samstag, 17. Dezember 2022, 19:00 Uhr, Katholische Pfarrkirche, Neustadt a.d.Aisch

Bayern und Advent – wem ginge da nicht das Herz auf? Sabine Sauer, eine der größten Sympathieträgerinnen, die es im deutschen Fernsehen je gab, bringt mit ihrem Programm „Bayerischer Advent“ zusammen mit dem Trio Gruberich die unvergleichliche Stimmung des Advents mit ihren heiteren und besinnlichen Geschichten in die Katholische Pfarrkirche.

Der Eintritt kostet 18,00 Euro. Vorverkauf bei den Neustädter Buchhandlungen Dorn, Wilhelmstraße 33, Tel. 09161 8839990 oder Schmidt, Bamberger Straße 4, Tel. 09161 4054 und über kirchenmusik.katholisch.nea@gmail.com.



Foto: Ulrich Späth

Social Media Workshop

Wie können soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter und Instagram genutzt werden, um den Verein und sein Engagement bekannt zu machen? Wie können Videoplattformen richtig verwendet werden? All diese und viele weitere Fragen werden in einem kostenfreien Seminar am **Dienstag, 13. Dezember 2022** im BayernLab in Neustadt a.d.Aisch beantwortet. Die Landesinitiative

„digital verein(t)“ will damit in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum „mach mit!“ der Caritas Neustadt a.d.Aisch Vereine und Engagierte fit in digitalen Themen machen.



Rückfragen an Veronika Polok, Leitung des Freiwilligenzentrums „mach mit!“, unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de oder Tel. 09161 8889-37.

Trauerspaziergang

Der Hospiz Verein NEA lädt zu einem Spaziergang für trauernde Menschen ein. Untermauert von unterstützenden Impulsen und Gesprächen über die Trauer wird die Gruppe gemeinsam „ein Stück des Weges“ gehen. Treffpunkt und Start des Spaziergangs ist am **Samstag, 17. Dezember 2022** um 10:00 Uhr am Parkplatz vom Waldbad in Neustadt a.d.Aisch.

Kreisjugendring Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Mal etwas Anderes!

Eine Vollversammlung mit sagenhafter Vorstellung!

Am Donnerstag, 17. Dezember 2022, fand wieder die Vollversammlung des Kreisjugendrings Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim statt.

Die Faschingsgesellschaft Illesheim wurde dieses Jahr in den KJR aufgenommen und Herr Dirk Schuster (Präsident der FGI) stellte die Arbeit vor. Auch brachte er zusätzlich Verstärkung mit, welche die Delegierten mit einer Tanzvorführung begeisterten. Der KJR freut sich sehr über die zukünftige Zusammenarbeit und wünscht einen guten Einstieg.

Neuwahlen

Aufgrund der Neuwahlen durfte der KJR noch weitere neue Mitglieder in der Vorstandschaft begrüßen. Philipp Flierl (Evangelische Jugend Bad Windsheim) wurde Vorsitzender und wird von seinem Stellvertreter Dirk Schuster (Bund Deutscher Karneval – Jugend) unterstützt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Rainer Fritsch (Bayerische Sportjugend), Kevin Schmidt (Evangelische Jugend Neustadt a.d.Aisch), Sina Heckel (Bund Deutscher Karneval-Jugend), Anette Klee (Arbeiter-Samariter Jugend), Thomas Siegling (Jugendtreff Schneiderscheune) und Marina Naser. Die neuen Revisoren sind Josef Merrath (Deutsche Jugend in Europa), Lothar Stanke (DLRG) und Fatma Müller (Bayerisches Jugendrotkreuz).



Wir begrüßen alle neuen Vorstandsmitglieder und freuen uns auf bereichernde Sitzungen, Austausch und Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt auch den langjährigen Vorsitzenden Robert Foitzik und seinem Stellvertreter Detlef Kugler, die den KJR für viele Jahre begleitet, unterstützt und geprägt haben. Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns auch bei Max Fischer, Christian Weiß und Monika Trabert.

Rettungsschwimmer 2023

Der Kreisjugendring bietet in Kooperation mit der Wasserwacht für das Jahr 2023 wieder einen Rettungsschwimmerkurs (Silber) für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit an.

Veranstalter von Bademaßnahmen müssen jederzeit in der Lage sein, die Badeaufsicht zu übernehmen und einen Teilnehmer zu retten. Dies gilt beim Baden im Meer, See oder Fluss, aber auch bei einem Frei- und Hallenbadbesuch.

Es bedeutet konkret, dass der Jugendleiter die entsprechenden Maßnahmen und Techniken zur Rettung beherrschen muss.

Die Rettungsfähigkeit kann durch das Rettungsschwimmerabzeichen in Silber nachgewiesen werden.

Voraussetzungen für das Abzeichen sind ein Nachweis über die gesundheitliche Eignung, ein Erste-Hilfe-Kurs und ein Mindestalter von 15 Jahren. Die Teilnahmegebühren

belaufen sich auf 10,00 Euro.

Der Kurs wird voraussichtlich im Februar 2023 freitagabends stattfinden. Genaue Termine werden hierfür noch bekannt gegeben. Auf der Homepage (www.kjr-nea.de) steht eine Bedarfsabfrage für Interessierte zur Verfügung. Mit dieser wird eine zeitnahe Kontaktaufnahme für terminliche Informationen ermöglicht.

Vom 24. Dezember 2022 bis 8. Januar 2022 ist unsere Geschäftsstelle geschlossen.

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Neue Seminarangebote

Liebe Interessierte an den Angeboten der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, wir möchten Euch ganz herzlich zu unseren Seminarangeboten in den kommenden Monaten einladen!

Auch gibt es bereits das Jahresprogramm 2023 auf unserer Homepage zu finden. Werft doch mal einen Blick hinein: <https://www.burg-hoheneck.de/de/jahresprogramm/programm.php>

Hinweisen möchten wir noch auf unsere Spendenaktion #BurgBauBooster. Spenden – Helfen – Gewinnen. Wie ihr uns unterstützen könnt, lest Ihr hier: https://www.burg-hoheneck.de/de/unterstuetzen_sie_uns/fundraising.php

Alle Seminare (außer Juleica-Ausbildung) können zur Verlängerung der Juleica angerechnet werden!



Der Kreisjugendring wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2023!

Gratis Fahrt im neuen Jahr

Doch lieber ein Geschenk aus dem Geschäft um die Ecke? Falls Sie mit ihrer Geschenkidee zu Weihnachten keinen Volltreffer landen konnten, haben Sie im neuen Jahr die Möglichkeit, sich mit einer Gratisfahrt zum Einzelhandel in Ihrer Nähe nach einer Alternative umzuschauen: Der Landkreis verschenkt zu Weihnachten einen Gutschein für eine kostenlose Fahrt mit dem NEA Mobil.

Einfach den Gutschein aus dem Journal heraustrennen, zwischen dem 2. und 28. Januar 2023 eine Fahrt im jeweiligen Bediengebiete über die NEA Mobil App oder telefonisch unter Tel. 09161 6229966 buchen, dabei „im Fahrzeug bezahlen“ anklicken, den Gutschein zum Fahrttermin mitbringen und abgeben. Die Fahrtkosten werden dann vom Landkreis übernommen.

GUTSCHEIN

**DOCH LIEBER EIN GESCHENK AUS DEM
GESCHÄFT UM DIE ECKE?
DAS NEA MOBIL BRINGT SIE GRATIS HIN**





☎ 09161 - 6 22 99 66

Nutzungsbedingungen:

- Der Gutschein kann nicht in einen Geldbetrag umgewandelt werden.
- Eine Verrechnung des Gutscheins ist ausgeschlossen.
- Jeder Gutschein kann nur einmalig eingelöst werden.
- Der Gutschein wird direkt im Fahrzeug eingelöst.
- Der Gutschein ist gültig für eine Person.

Gültig vom 2. Januar 2023 bis einschließlich 28. Januar 2023

mehr Infos unter www.neamobil.de

VERANSTALTUNGEN

12. Dezember 2022 bis 15. Januar 2023

Hinweis zu Veranstaltungen

Alle Termine im Landkreisjournal sind auf dem Stand des Redaktionsschlusstages. Bitte informieren Sie sich direkt beim Veranstalter, ob die Veranstaltung stattfindet.

Adventsmärkte

Do 15.12. – 18.12.

Reichsstädtischer Weihnachtsmarkt | Bad Windsheim

Märkte

Jeden Do.

Wochenmarkt | Bad Windsheim, Marktplatz | 8:00 – 12:00 Uhr

Jeden Fr.

Wochenmarkt | Uffenheim, Pratovecchioplatz | 13:00 – 18:00 Uhr

Jeden Sa.

Wochenmarkt | Neustadt a.d.Aisch, Marktplatz | 8:00 – 12:30 Uhr

Vermischtes

Do 15.12.

Berufsorientierungsabend | Uffenheim, Mittelschule | 19:00 Uhr

Sa 17.12.

Fränkische Weihnacht | Bad Windsheim, Spittalkirche | 17:30 Uhr

Bayerischer Advent | Neustadt a.d.Aisch, Katholische Pfarrkirche | 19:00 Uhr

Weihnachtliches Konzert | Ipsheim, St. Johankirche | 19:00 Uhr

Mo 19.12.

Wirtshaussingen | Bad Windsheim, Schützenheim | 19:00 Uhr

Mo 26.12.

Waldweihnacht | Weimersheim | 19:00 Uhr

Do 29.12.

conTakt – Treff für Musiker | Bad Windsheim, S-Bar | 19:00 Uhr

Musikalischer Jahresabschluss – pro musica | Neustadt a.d.Aisch, Rathausehnhalle | 19:00 Uhr

Sa 07.01.

Boppin´b – We don´t care | Neustadt a.d.Aisch, NeuStadtHalle | 20:00 Uhr

TSV Fasching | Oberzenn, Zenngrundhalle

Sa 14.01.

Konzert „Einhornkrieger“ | Altheim, Dorfhaus | 20:00 Uhr

So 15.01.

Stephan Zinner | Uehlfeld, Brauerei Prechtel | 18:00 Uhr

Öfen und Kamine als Alternative

Energieberatung des VerbraucherService Bayern gibt Tipps

Hohe Energiepreise für Gas und Strom führen aktuell zu großen Sorgen. Erstmals seit Jahrzehnten steht auch die Versorgungssicherheit zur Debatte. Zahlreiche Haushalte sehen einen Ausweg: Mit Öfen und offenen Kaminen können sie zumindest einen warmen Raum beheizen. Doch was es für die CO₂- und Feinstaubbelastung bedeutet, wenn diese Feuerstätten nun regelmäßig zum Einsatz kommen, erklärt die Energieberatung des VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB).

Tipps für richtige Nutzung

„Öfen produzieren große Mengen an Ruß und Feinstaub. Sie sind vielerorts problematischer als der Straßenverkehr. Wer sie betreibt, sollte das möglichst umweltschonend tun“, rät der Energieberater beim VSB:

- Jede Feuerstätte ist von einem Profi des

Schornsteinfegerhandwerks abzunehmen. Andernfalls bedeutet das ein erhöhtes Risiko für Brände und Rauchgasvergiftungen.

- In den Ofen soll nur gut getrocknetes Stückholz. Zeitungen gehören ins Altpapier und Joghurtbecher in den Gelben Sack, alte Fensterrahmen und Spanplatten auf Deponieren.
- Frisch produzierte Holzscheite sollten an gut belüfteten Orten mindestens ein Jahr, besser zwei, zu trocken, bevor sie reif für den Ofen sind. Vorher brennen sie schlechter und erzeugen weniger nutzbare Wärme.
- Wer einen Ofen nutzt, sollte diesen richtig anfeuern. Dazu gehört: Sorgfältig geschichtetes Holz, kleinere Scheit-Querschnitte für schnelles Anbrennen, Anzünden von oben mit wachsgetränkter Holzwolle, möglichst ungestörter Abbrand, kein Nachlegen von Scheiten.
- Für einen neuen Ofen lohnt sich ein Modell,

das die Kriterien des Umweltlabels „Blauer Engel“ erfüllt. Es ist zwar teurer, dafür unter anderem mit Staub- und Feinstaubfilter.

Weitere Fragen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Kooperation mit dem VSB hilft, die richtigen Entscheidungen beim Einsatz von Holz zu treffen. Die telefonische Beratung ist kostenfrei. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Terminvereinbarung unter Tel. 09161-92 1430 oder unter renate.kapune@kreis-nea.de. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp: www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/oefen-und-kamine-umweltschonend-betreiben

IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 40.000. ISSN 1437-6369

Herausgeber: Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Bastian Kallert (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

Redaktion: Anne Geißendörfer und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1006. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor.

Nächster Redaktionsschluss:

02.01.2023, 12:00 Uhr

Layout: Brigitte Gareis, Birkach
Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung: Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3,

97506 Grafenrheinfeld, E-Mail: info@druck-und-media.de, Tel. 09723 934730

Anzeigenleitung: Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730
Für Anzeigen gilt die Preisliste 28/1

Nächster Anzeigenschluss:

04.01.2023

Frohe Weihnachten

Gebrauchte Holzblasinstrumente



Helmut Rudolf
Tel. 09161 875056

Torweg 19a
91413 Neustadt/Aisch

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160 Fa.

www.wm-aw.de



Nea-WiS.de

Internetportal zu Versorgungsstrukturen
für Senioren und Angehörige



Informationen zu:

- Pflegedienste
- Haushaltshilfen
- Wohnen
- Fahrdienste
- Hausnotrufe
uvm.



Fliegl
AGRARTECHNIK

*Wir wünschen all unseren Kunden ein
frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!*

SCHWER ZU SCHLAGEN!
TRANSPORTLÖSUNGEN VON FLIEGL

96152 Burghaslach | Am Schopfensee 12 | Tel. 09552/474
info@seiler-landtechnik.de | www.seiler-landtechnik.de

Wir sind Fliegl. www.fliegl.com

Handgearbeiteter feiner Schmuck ...

| | | |
|-----------------|-------------|----------------|
| Ketten | aus | Entwurf |
| Anhänger | Gold | Anfertigung |
| Ringe | Silber | Umarbeitung |
| Ohrhinge | Perlen | Reparatur |
| Broschen | Edelsteinen | Wechsel von |
| und vieles mehr | etc. | Uhrenbatterien |

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



**Schmuckschmiede
Schuler**

Dörte Schuler
Marktplatz 7 · 91448 Emskirchen
Tel. 0160 - 90 48 65 14
www.schuler-schmuck.de

Mo geschlossen · Di, Do und Fr 10-12 und 14-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr · Sa 10-13 Uhr · und nach tel. Vereinbarung

Fenster Türen Markisen Insektenschutz Garagentore

*Wir wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr*



Mahr Montagen GmbH, Weiherhof 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon 09161 - 81 40 710, Mobil: 0157 - 86 60 16 49
info@mahr-montagen.de, www.mahr-montagen.de